

Zwei Briefe schrieb er auch an Gläub'ge zu Corinth.
Im ersten lobet er, die gläubig worden sind b).

46. Zeigt, nach des Sünders Bann, wie sie nun leben sollen c),
Wenn sie die Liebespflicht recht gründlich üben wollen d).

In seinem zweiten Brief spricht er den Sünder frei e),
Und zeigt, was eigentlich das Amt des Geistes sei f);

47. Lehrt den Gebrauch des Heils g), schreibt für die armen
Glieder h),

Rechtfertigt dann sein Amt, und straft die falschen Brüder i). —

Die armen Galater, die im Gesetz sich mü'h'n k),
Will er zum sel'gen Ziel der freien Gnade zieh'n l);

48. Er weist sie mit Ernst zum Gnadenstand zurücke m),
Und zeigt ihnen noch der eig'nen Werke Stricke n). —

Den lieben Ephesern zeigt Paulus dreierlei,
Was Gnade und der Grund des neuen Bundes sei o);

49. Wie dies Geheimniß sich in den Gemeinen finde p),
Wozu es jeden Stand insonderheit verbinde q). —

Der Gläubigen Gemein', die zu Philippi ist,
Stellt er sein Leiden vor r), weist sie auf Jesus Christ s);

50. Reizt sie zum Streiterlauf mit angestremgtem Triebe t),
Und danket ihnen noch für die erwies'ne Liebe u). —

Die große Seligkeit, die Jesus hat gebracht v),
Des Sohn's verborgnen Glanz, der uns nun kund gemacht w),

51. Den Wandel in der Sucht und Furcht, der Christen
eigen x),

Dies Alles will der Brief an die Colosser zeigen. —

Die Thessalonicher sind jungen Kindern gleich;

Drum sind die Briefe auch an zarter Liebe reich.

52. Es freuet Paulus sich im ersten, wie sie stehen y)

Und reizt und bitter sie, so ferner fortzugehen z).

Im andern stellet er die Widerchristen dar a),

Und warnt recht väterlich vor allerlei Gefahr b). —

53. An den Timotheus schreibt er die schönsten Lehren,
Die sonderlich für ihn und Lehrende gehören.

Der erste Brief beweis't, wie das Gesetz verdammt c),

Er handelt vom Gebet d), vom Kirchendienertamte e);

54. Warnt vor der letzten Zeit f), und zeigt nach allen Ständen,
Wie die erhalt'ne Kraft vom Lehrer anzuwenden g).

b) c. 1—4. c) c. 5—15. d) c. 16. e) c. 1 u. 2.
f) c. 3 u. 4. g) c. 5—7. h) c. 8 u. 9. i) c. 11—13. k)
c. 1. l) c. 2. m) c. 3 u. 4. n) c. 5 u. 6. o) c. 1 u. 2.
p) c. 3 u. 4. q) c. 5 u. 6. r) c. 1. s) c. 2. t) c. 3 u. 4.
u) c. 4. v) c. 1. w) c. 2. x) c. 3 u. 4. y) c. 1 u. 2.
z) c. 3—5. a) c. 1 u. 2. b) c. 3. c) c. 1. d) c. 2. e)
c. 3. f) c. 4 u. 5. g) c. 6.